

QCS Empfehlung 005/18:

Handling und Transportempfehlung für die Pflege von beschichtetem Aluminium

Die Pflege von beschichtetem Aluminium bezieht sich nicht nur auf die Reinigung und Wartung der Oberfläche, sondern auch auf andere Abläufe, die nachteilige Auswirkungen auf die Oberfläche haben, wie bspw. Transport, Verpackung, Einbau, usw. Die Pflege sollte unmittelbar beginnen. Organische Beschichtungen leiden unter mechanischen Beschädigungen, wie Kratzern auf der Oberfläche. Speziell bei glänzenden und dunklen Oberflächen sind diese Beschädigungen gut sichtbar.

Empfehlungen können für die folgenden Schritte gegeben werden:

1. Handling und Transport
2. Einbau
3. Schadensbehebung

1. HANDLING UND TRANSPORT

- a) Das beschichtete Aluminium sollte während dem Handling geschützt werden, um mechanische Beschädigungen zu vermeiden.
- b) Geeignete Schutzmaterialien sollten für die Verpackung und den Transport verwendet werden (Folien die keine Rückstände auf der Beschichtung durch Abgabe von Inhaltsstoffen hinterlassen und um Wasserflecken durch den Treibhauseffekt zu vermeiden).
- c) Auf eine fachgerechte Fixierung des Materials ist zu achten.
- d) Jeglicher Kontakt von organisch beschichtetem Material mit Sonnencreme ist zu vermeiden, da irreversible Fleckenbildung resultieren kann. Sollte es zu Kontakt mit Sonnencreme kommen, ist eine unverzügliche Entfernung vorzunehmen.

2. EINBAU

- e) Während der Lagerung sollte das beschichtete Material gegen Witterungseinflüsse geschützt werden und deshalb direktem Sonnenlicht, Regen oder anderen Witterungseinflüssen nicht ausgesetzt werden (geschützte Lagerung).
- f) Auf der Baustelle und während der Bauarbeiten sollte das beschichtete Material gegen Beschädigungen geschützt werden, welche durch Baumaterial, wie bspw. Farbe, Mörtel, Reinigungschemikalien, usw., verursacht werden.
- g) Falls solches Material in Kontakt mit beschichteten Oberflächen kommt, muss es vor der Antrocknung sofort gereinigt werden. Falls diese Materialien nicht rechtzeitig beseitigt werden, wird die Anwendung von aggressiven Reinigungsmitteln und Methoden erforderlich, was zur Beschädigung der beschichteten Oberfläche führen kann.

3. SCHADENSBEHEBUNG

- h) Abhängig vom Schadensbild sind verschiedene Reparaturarten möglich. Zur bestmöglichen Lösungsfindung muss der Pulverlieferant hinzugezogen werden.

Version 1, 06.11.18